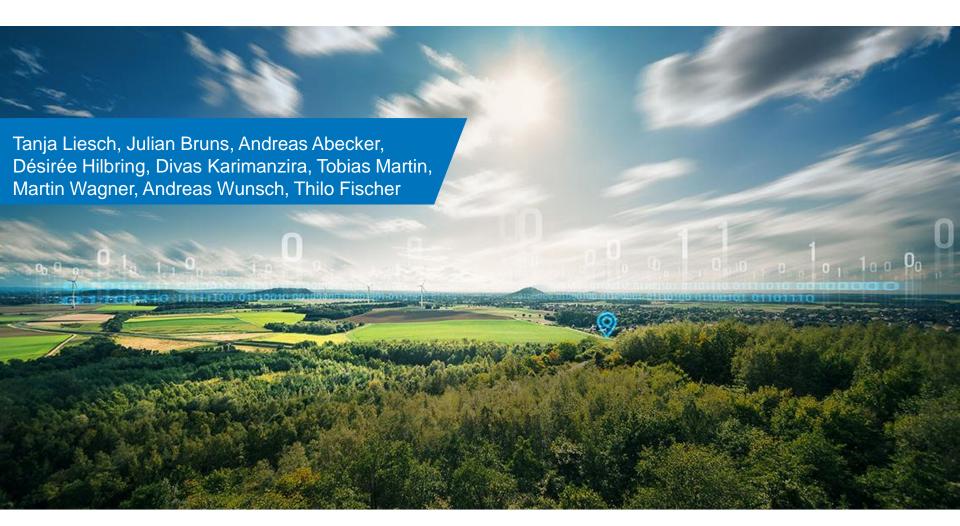
Vision: Nitrat-Monitoring 4.0 – Intelligente Systeme zur nachhaltigen Reduzierung von Nitrat im Grundwasser















Motivation

Was ist die ökologische Herausforderung?

Grundwasser stellt weltweit die größten Süßwasservorkommen dar und bildet in vielen Regionen Deutschlands die **Grundlage der Trinkwasserversorgung** (ca 70%). Die Überwachung der Grundwasserbeschaffenheit im Rahmen der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (**WRRL**) hat gezeigt, dass der gute Zustand des Grundwassers vielerorts **gefährdet** ist.

Was ist die aktuelle Situation

Die räumliche und zeitliche Verteilung von **Nitrat im Grundwasser** ist das Ergebnis eines **komplexen Zusammenspiels** vieler Einflussfaktoren, deren kleinskalige **Modellierung** bisher **nicht möglich** ist.

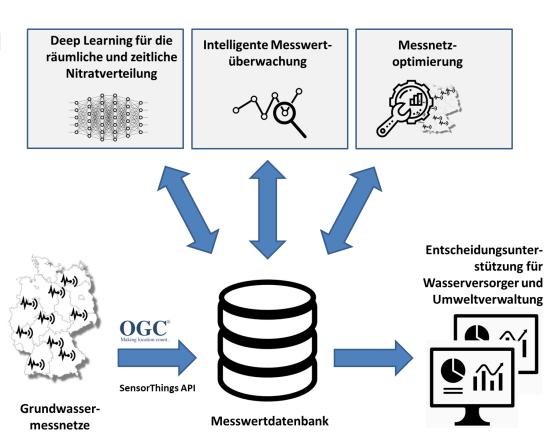
Welchen Beitrag kann KI konkret leisten?

Als datenbasiertes Modell ist sie in der Lage, komplexe Zusammenhänge aus einer **großen Datenmenge zu extrahieren und zu übertragen**. Gleichzeitig können KI-Anwendungen auch so trainiert werden, dass sich dadurch **Generalisierungen** für weitere Regionen ableiten lassen, was mit bisherigen Modellen nicht möglich ist.



Vision

- Eine verbesserte räumliche und zeitliche Vorhersage von Nitrat im Grundwasser
- Bereitstellung eines harmonisierten Datenzugriffs über offene Schnittstellen und Standards
- Zusammenführen in ein übergreifendes, räumliches Entscheidungsunterstützungssystem (SDSS) für Nitrat-Monitoring
- Zusammen mit Akteuren aus der Praxis (z.B. Wasserversorgern)

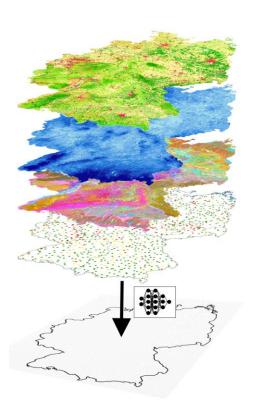




KI Ansätze

Nitratvorhersage:

- Ziel sind vor allem Klassifikationen und Vorhersage von Grenzwertüberschreitungen
- Basis sind z.B. Corine Land Cover, Grundwasserneubildung, Bodenübersichtskarte, EUA-Nitratmessnetz, aber auch Redox-Potential
- Da die Datenlage aber für DNN Ansätze relativ spärlich ist, werden Verfahren wie Sparse 3D CNN oder Kombinationen mit Verfahren wie LSTM Netzwerke und TCN getestet
- Messnetzüberwachung
 - Ziel ist die Alarmierung und Ableitung von Maßnahmen bei Bedarf z.B. über Datenplausibilisierungen
 - Vgl. Vorträge Martin Wagner, TZW
- Messnetzoptimierung
 - Ziel ist es, die Messnetze so anzupassen, dass diese aussagekräftiger werden und Lücken schließen.
 - Verwendet werden z.B. Methoden der Standortplanung und des Operation Research wie numerische Modelle

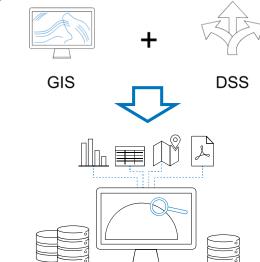




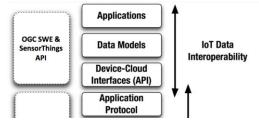
Sensordaten und Entscheidungsunterstützung

- Für die Integration von KI-Methoden in bestehende Systeme ist die Anbindung verschiedener heterogener Datenquellen essentiell
- Wir greifen auf den SensorThings API Standard des OGC zurück
- Zusätzlich wird der OGC Standard GroundWaterML für die Harmonisierung des Datenmodells evaluiert

- Ergebnisse der im Projekt erarbeiteten KI-Methoden müssen von Entscheidern analysiert werden können
- Aus den Ergebnissen sollen darüber hinaus geeignete Maßnahmen für Nutzergruppen abgeleitet werden können



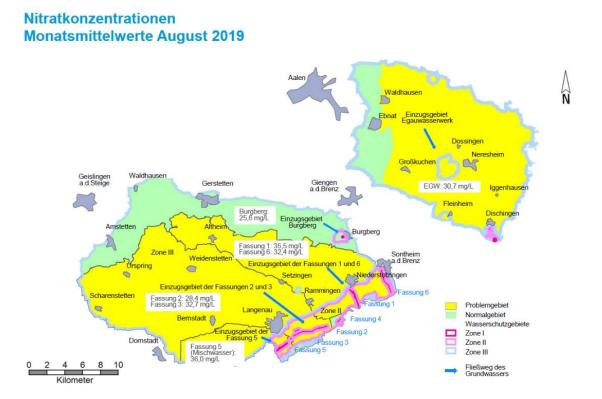






Testgebiete

Die entwickelten Lösungsansätze werden in zwei wasserwirtschaftlich bedeutenden Pilotregionen, dem Einzugsgebiet des **Zweckverbands** Landeswasserversorgung in Baden-Württemberg und des Wasser- und Abwasser-Zweckverbands Niedergrafschaft in Niedersachsen, prototypisch implementiert und demonstriert.



Beispiel Baden-Württemberg, Quelle: https://www.lw-online.de/trinkwasser-qualitaet



Ausblick

- Das Projekt NiMo 4.0 hat am 01.09.2020 gestartet und läuft über 3 Jahre
- Im Rahmen dessen wird der Transfer von innovativen Lösungsansätzen von KI-Anwendungen im Grundwasser-Bereich von der universitären und institutionellen Forschung in die industrielle, anwendungsnahe Forschung und Praxis vorangetrieben
- Ziel ist es zur effizienten und nachhaltigen Nitrat-Reduzierung beizutragen und Aussagen über die Allgemeingültigkeit und Übertragbarkeit der entwickelten Lösung zu treffen
- Informationen zum Fortschritt werden auf der Projektwebsite https://nimo-projekt.de/ veröffentlicht



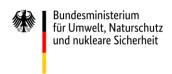
Danke für die Aufmerksamkeit

Fragen?



Nitrat-Monitoring 4.0 Intelligente Systeme zur nachhaltigen Reduzierung von Nitrat im Grundwasser

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages









